

Spot

Merkblätter für Auslandsaufenthalte in Europa

Planen Sie Ferien oder einen längeren Aufenthalt in Europa? Dann könnten Sie die Merkblätter auf der Internetseite der Gemeinsamen Einrichtung KVG interessieren. Diese informieren Sie ausführlich über den Leistungsumfang bei Arztbesuchen, Spitalaufenthalten, Arbeitsunfähigkeit usw. im Aufenthaltsland. Bisher sind Merkblätter über Deutschland, Frankreich, Italien, Österreich, Spanien, Griechenland, Portugal, Malta und Zypern aufgeschaltet. Das Angebot wird laufend erweitert. Die Merkblätter finden Sie unter www.kvg.org > Ferien im Ausland.

Liste Vertragsspitaler «Spital Plus Hotel»

Im Internet finden Sie die aktuelle Liste mit den Vertragsspitaler zu unserem Zusatzversicherungsprodukt «Spital Plus Hotel»: www.visana.ch > Zusatzversicherungen > Spitalversicherungen > Spital Plus Hotel. Auf dieser Internetseite oder auf Ihrer Geschäftsstelle können Sie sich über das Produkt informieren.

Häufig gestellte Frage

Ich bin bei Visana Med-Direct-versichert. Durch dieses Modell verpflichte ich mich, immer zuerst meinen Hausarzt aufzusuchen. Bei gewissen Behandlungen macht dies aus meiner Sicht aber keinen Sinn. Gibt es Spezialärzte, die ich ohne ausdrückliches Einverständnis meines Hausarztes aufsuchen kann?

Bei der obligatorischen Krankenpflegeversicherung «Visana Med Direct» verpflichten Sie sich, immer zuerst Ihren Hausarzt zu konsultieren. Er ist Ihr primärer Ansprechpartner und betreut und berät Sie umfassend. Bei Bedarf überweist er Sie an einen externen Spezialisten oder in ein Spital. Bei folgenden Ausnahmen gilt diese Regelung allerdings nicht, hier haben Sie direkten Zugang und be-

nötigen keine Überweisung durch Ihren Hausarzt:

- Sehhilfen (Brillengläser, Kontaktlinsen)
- Mutterschaft
- Gynäkologische Vorsorgeuntersuchungen
- Gynäkologische Erkrankungen
- Ambulante augenärztliche Untersuchungen
- Zahnärztliche Behandlungen

In diesem Versicherungsmodell profitieren Sie von einem Prämienrabatt von 20 Prozent auf Ihrer Grundversicherungsprämie. Zurzeit wird es in folgenden Kantonen angeboten: Aargau, Basel-Land, Basel-Stadt, Bern, Freiburg, Nidwalden, Obwalden, Schaffhausen, St. Gallen, Tessin, Waadt, Wallis, Zug und Zürich. Weitere Informationen finden Sie unter www.visana.ch > Med Direct.

Herzliche Gratulation!

Die folgenden Visana-Versicherten haben am Wettbewerb im letzten «VisanaFORUM» teilgenommen und hatten Glück: Sie haben eine der heissbegehrten Yoga-Matten gewonnen. Wir wünschen viel Spass damit!

Irène Aebersold, Interlaken; Sylvia Berli, Kriens; Therese Bernhard, Neuenegg; Lea Bosco, Thun; Henning Böttcher, Fislisbach; Bendicht Braun, Grossaffoltern; Elisabeth Burkhalter, Thun; Nelly Duchini, Arbedo; Yvonne Eng, Winznau; Franziska Hiltbrunner, Winterthur; Niklaus Kohler, Dornach; Verena Lerch, Kehrsatz; Monika Martin, Etzelkofen; Werner Meier, Jona; Janie Müller Oubenali, La-Chaux-de-Fonds; Annemarie Müller-Egli, Horgen; Sandra Niklaus, Zollikofen; Roland Rothenbühler, Bern; Denise Rueff, Zürich; Beatrice Stuker, Utzenstorf; Raphael Todeschini, Lausanne; Alice Weiss, Rheinfelden; Reinhard Westkämper, Bern; Milly Wittwer, Bern; Carole Yerly, Onnens

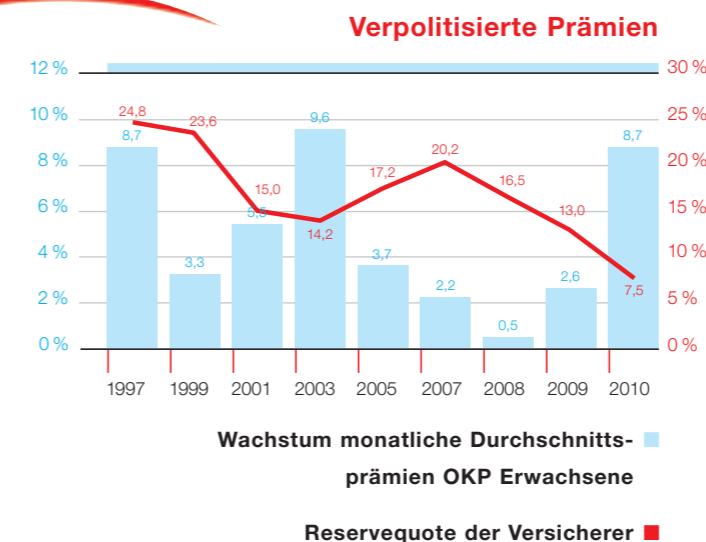
Pro-Generika.ch: Preise vergleichen und sparen

Dank der Internetseite www.pro-generika.ch können Sie mit wenig Aufwand Geld sparen. Alles was Sie tun müssen, ist in der alphabetischen Medikamentenliste Ihr benötigtes Medikament zu suchen. Mit einem Klick können Sie dann den Preis des Originalpräparats mit den Preisen verschiedener Generika vergleichen. Das mögliche Sparpotenzial ist in Prozent angegeben – so sehen Sie auf einen Blick, welches das günstigste Medikament ist. Das Einsparpotenzial ist enorm. Preisunterschiede von 30 bis 40 Prozent sind keine Seltenheit, die höchste Differenz be-

trägt gar 70 Prozent. Kein Wunder, dass auch Ärzte Pro-Generika regelmässig nutzen, um Preise zu vergleichen.

Mit Ihrem iPhone oder iPhone Touch können Sie eine internetunabhängige Variante von Pro-Generika herunterladen. So können Sie immer und überall prüfen, ob es zur Kopfwhehtablette oder der Sportsalbe eine günstigere Alternative gibt. Wie Sie diese Web-App herunterladen und regelmässig aktualisieren können, erfahren Sie unter www.pro-generika.ch.

Die aktuelle Grafik



Alt-Bundesrat Pascal Couchepin hat wie seine Vorgängerin Ruth Dreifuss versucht, seinen Leistungsausweis durch künstlich tiefes Prämienwachstum zu verbessern. Obwohl die Ausgaben für die Grundversicherung seit der Einführung des KVG mehr oder weniger konstant um rund 4,5 Prozent pro Jahr ansteigen, hat er zwischen 2007 und 2009 tiefere Prämienhöhungen durchgedrückt – auf Kosten der Reserven der Krankenkassen. Die Quittung erhalten alle Versicherten 2010: Um die davongaloppierenden Kosten wieder einzuholen, sind Prämienhöhungen von 8,7 Prozent nötig. Da sich die Reservequote der Versicherer gemäss santésuisse-Prognose 2010 auf 7,5 Prozent senken wird und das Parlament es erneut nicht geschafft hat, kostenwirksame Massnahmen zu verabschieden, ist auch in den kommenden Jahren mit überdurchschnittlichen Prämienhöhungen zu rechnen. (Quelle: BAG, Reservequote der Versicherer 2009/2010: Prognose santésuisse)

Wichtige Informationen

Haben Sie Fragen?

Bei Fragen zu Ihrer Versicherung können Sie sich jederzeit an Visana wenden. Telefonnummer und Adresse Ihrer Ansprechperson finden Sie auf Ihrer aktuellen Police.

Bei Fragen zu Formularen finden Sie Erklärungen im Internet unter www.visana.ch > Privatpersonen > Service > Häufige Fragen > Fachliche Fragen.

Visana Assistance

Bei Notfällen im Ausland unterstützt Sie Visana Assistance während 24 Stunden an 7 Tagen: Telefon +41 (0) 848 848 855. Sie finden diese Nummer auch auf Ihrer Versichertenkarte.

Kontakt Gesundheitsrechtsschutz

Schadenersatzansprüche beim Gesundheitsrechtsschutz können Sie unter Telefon 031 389 85 00 geltend machen.

Visana-Newsletter

Wenn Sie nie mehr einen Wettbewerb oder ein attraktives Club-Angebot verpassen möchten, können Sie auf www.visana.ch den kostenlosen Newsletter abonnieren.